

BBB fordert andere Schwerpunkte im Haushaltsentwurf

Bruchköbel. Mit Anträgen für eine behindertengerechte Herstellung der Geh- und Überwege, Investitionen in die Standorteinrichtungen für die Feuerwehr Oberissigheim und stärkerer Unterstützung der Arbeitsgemeinschaft Hospiz geht der Bruchköbeler BürgerBund (BBB) in die schwerpunktmäßig Haushaltsberatungen für 2009.



Die BBB beim Ortstermin

Weitere Initiativen betreffen die Einsparung von 300.000 Euro für die bauliche Einrichtung eines „Bürgerbüros“ im Rathaus und die Streichung einer neuen Stelle

im Bauhof allein für Verwaltungsarbeiten. „Die Beratung des vorgelegten Haushaltes dürfte deshalb diesmal besonders interessant sein. Bei dem für Bruchköbel einmali-

gen Defizit von 5 Millionen Euro warten wir gespannt auf die Konsolidierungsvorschläge des Bürgermeisters“, so Joachim Rechholz abschließend.